

**Information gemäß Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) im
Rahmen des Verfahrens zur Stellenbesetzung der Stadt Weißensee**

1. Datenerfassung

Mit Ihrer Bewerbung werden durch uns folgende personenbezogene Daten erfasst:

Name, Vorname,
Titel,
Geburtsdatum und -Ort,
Staatsangehörigkeit,
Privatadresse,
private Telefonnummer/ E-Mail

Aus Ihren Bewerbungsunterlagen erfassen wir das Bewerbungsschreiben, den Lebenslauf, Zeugnisse, Abschlüsse, Zertifikate und Qualifikationen, ggf. den Nachweis über eine Schwerbehinderung etc..

Ihre Daten werden ausschließlich für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle innerhalb des Unternehmens verwendet und nur durch die hierzu befugten Personen an die, für das konkrete Bewerbungsverfahren, zuständigen innerbetrieblichen Stellen weitergeleitet.

Gegebenenfalls sind Ihre Daten von uns im Fall einer Konkurrentenklage offenzulegen.

Abweichend davon ist eine Verwendung der Bewerbungsunterlagen für andere Zwecke als die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle nur möglich, wenn Sie uns hierfür ausdrücklich Ihre Einwilligung erteilen. Sollten Sie hiervon Gebrauch machen wollen, benötigen wir eine schriftliche Einwilligungserklärung.

2. Rechtsgrundlage

Die Datenverarbeitung findet auf der Grundlage des Art. 88 Abs. 1 DSGVO statt.

3. Datensicherheit

Um die von Ihnen erhobenen Daten vor Manipulationen und unberechtigten Zugriffen zu schützen, haben wir diverse technische (Datenverschlüsselung, Programmschutz) und organisatorische Maßnahmen (wie Regelungen zur Zugangs-, Zugriffs und Zutrittsberechtigung) getroffen.

4. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Stadtverwaltung Weißensee
Der Bürgermeister
Marktplatz 26
99631 Weißensee
Deutschland
Telefon: 036374-220-0
E-Mail: info@weissensee.de
Website: www.weissensee.de

5. Beauftragte/r für den Datenschutz

Frau Katrin Fitzner
adKOMM Software GmbH & Co.KG
Prof.-Hermann-Klare-Straße 6
07407 Rudolstadt
Telefon: 08405 9286-0
Mail: Katrin.Fitzner@adKomm.de

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

Innerhalb der Stadtverwaltung Weißensee:

- Personalamt
- Poststelle
- Personalrat
- Amtsleitung des konkreten Fachamtes, welchem die ausgeschriebene Stelle zugeordnet ist sowie im Vertretungsfall deren Stellvertretung
- Bürgermeister sowie im Vertretungsfall der Beigeordnete

Außerhalb der Stadtverwaltung Weißensee (Dritte):

- Verwaltungsgericht/ Arbeitsgericht/ Rechtsanwälte (nur im Falle einer Konkurrentenklage)

7. Dauer der Datenspeicherung

Nach Ablauf von drei Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre persönlichen Daten grundsätzlich automatisch gelöscht, es sei denn, dass gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen bzw. die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist.

Abweichend davon ist eine längere Speicherung nur möglich, wenn Sie hierfür ausdrücklich Ihre Einwilligung erteilt haben. Sollten hiervon Gebrauch machen wollen, benötigen wir Ihre schriftliche Einwilligungserklärung.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO zutrifft
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist
- Recht auf Datenübertragbarkeit (vgl. Art. 20 DSGVO)

9. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. A, Art. 7 Abs. 1 oder Art. 9 Abs. 2 lit. A DSGVO

Falls die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. A, Art. 7 Abs. 1 oder Art. 9 Abs. 2 lit. A DSGVO), haben Sie das Recht, die Einwilligung gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Der Widerruf erteilter Einwilligungen können Sie in Textform per E-Mail an: Katrin.Fitzner@adKomm.de oder schriftlich an die adKOMM Software GmbH & Co. KG, Prof.-Hermann-Klare-Straße 6 in 07407 Rudolstadt richten.

10. Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO

Zudem haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. E oder F DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Den Widerspruch können Sie in Textform per E-Mail an: Katrin.Fitzner@adKomm.de oder schriftlich an die adKOMM Software GmbH & Co. KG, Prof.-Hermann-Klare-Straße 6 in 07407 Rudolstadt richten.

Im Hinblick auf die mögliche Ausübung des vorgenannten Widerrufs-/ Widerspruchsrechts weisen wir Sie darauf hin, dass es für Ihre Bewerbung erforderlich ist, Ihre persönlichen Daten bereitzustellen. Anderenfalls können wir Sie beim Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigen.

11. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Häßlerstr. 8
99096 Erfurt
Telefon: 0361 5731129-00
Fax: 0361 5731129-04
E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de
Internet: www.tlfdi.de